Dr. Pascal Querner, IPM, Wien

**Was ist IPM?**

Seit der Sammlung von Kunst und Kulturgut durch den Menschen schädigen Insekten und andere Organismen wertvolle Gegenstände. Wird dagegen nicht vorgegangen, kann es zu einer großen Schädigung bis hin zum Totalverlust kommen.

Das Konzept der Integrierten Schädlingsbekämpfung (im Englischen: Integrated Pest Management oder kurz IPM) wird seit den 80er Jahren erfolgreich in Museen und Depots angewendet. Dabei wird versucht die Applikation von Insektiziden zu vermeiden, vor allem durch den Einsatz von Methoden zur Prävention sowie mit alternativen Bekämpfungsmaßnahmen. Insektizide wie Blausäure oder DDT haben sich als schädlich erwiesen, nicht nur für die Objekte sondern auch für die RestauratorInnen und BesucherInnen der Museen.  
  
Bei der Integrierten Schädlingsbekämpfung setzt man deshalb im Rahmen eines Gesamtkonzepts auf ***Prävention*** (dichte Gebäudehülle, reguliertes Klima, Reinigung und Quarantäne), ***Monitoring*** (Regelmäßige Kontrolle zur frühzeitigen Erkennung eines Befalls, Lokalisierung von Eintrittsstelle oder Befallsherd) und ***alternative Bekämpfungsmaßnahmen*** (N2, CO2 oder thermische Verfahren).   
Diese Maßnahmen schützen die Objekte und die Gesundheit der RestauratorInnen, sind nachhaltig wirksam und vermeiden zusätzlich eine Schädigung der Umwelt. Konventionelle Bekämpfungsmittel werden nur im Notfall eingesetzt.

Als Dienstleistung ist das Unternehmen auf Prävention und Monitoring spezialisiert, denn die Früherkennnung von einem Befall ermöglicht es noch rechtzeitig Maßnahmen einzuleiten und die Museumsobjekte zu schützen.   
  
Die Lokalisierung von potenziellen Gefahrenherden wird durch das Monitoring vereinfacht. In der Integrierten Schädlingsbekämpfung ist eine enge Zusammenarbeit mit dem Kunden notwendig. Das Unternehmen hält daher engen und regelmäßigen Kontakt zu RestauratorInnen und anderen Museumsmitarbeiter-Innen, die regelmäßig mit den Objekten in Kontakt kommen.   
  
Durch diese intensive Kundenbetreuung ist es möglich potenzielle Schädlingsprobleme frühzeitig zu erkennen und rasch und effizient darauf zu reagieren.